

Erledigt

Absturz bei Nutzung von Final Cut Pro X

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. März 2018, 17:26

[Zitat von bobsonbob](#)

Dank viel Lesen und Fragen hat sich das Thema jetzt erledigt.

Ich hätte da noch einen Guide für dich, der für dich nochmal 31 Seiten Lesestoff parat hätte, falls du interessiert bist 😊

[Quicksync, Virtual-Screen Abstürze und iGPU+ded. GPU mit Grafikbeschleunigung](#)

[Zitat von bobsonbob](#)

Dies ist ein Grafik- / Encodierungs- / Dekodierungsproblem, das durch falsche Einstellungen verursacht wird, die nicht für die Videobearbeitung optimiert wurden. Diese Art von Problemen sind darauf zurückzuführen, dass die H.264- und H.265-Unterstützung nicht aktiviert ist.

Übrigens, FCPX stürzt in den seltensten Fällen wegen fehlender H.264 Encoding Unterstützung ab und tut das in den meisten Fällen auch nicht, wenn die iGPU komplett deaktiviert ist. Das Problem entsteht meist bei einem sogenannten Virtualscreen-Change, wenn ein Renderer von der aktiven dGPU auf die ebenfalls voll aktive iGPU geschwitcht werden soll. Apple kennt diese Kombi seit kürzerem nicht mehr und streikt deswegen. Mehr dazu im verlinkten Thread 😊
Durch aktivieren und korrektes installieren der iGPU (als connectorless) kann man dank Quicksync bei FCPX noch einiges an Performance rausholen...